

# RS OGH 1978/2/16 13Os25/78, 13Os5/80, 10Os2/80, 9Os188/81, 9Os2/82, 9Os72/82, 9Os118/84, 10Os7/87 (1

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.02.1978

## Norm

StPO §282 B

StPO §285a Z1

## Rechtssatz

Die nach außen hin nicht zum Ausdruck kommende Motivation prozessualer Erklärungen (hier: Mißverständnis über richtige Rechtsmittelbelehrung infolge Aufregung) ist für deren Rechtswirksamkeit ohne Belang.

## Entscheidungstexte

- 13 Os 25/78  
Entscheidungstext OGH 16.02.1978 13 Os 25/78
- 13 Os 5/80  
Entscheidungstext OGH 24.01.1980 13 Os 5/80  
Beisatz: Ausschlaggebend ist die Fassung der Rechtsmittelerklärung im Hauptverhandlungsprotokoll. (T1)
- 10 Os 2/80  
Entscheidungstext OGH 12.02.1980 10 Os 2/80  
Beisatz: Hier: "Beschwerde" = Nichtigkeitsbeschwerde, nicht (auch) Berufung. (T2)
- 9 Os 188/81  
Entscheidungstext OGH 22.12.1981 9 Os 188/81
- 9 Os 2/82  
Entscheidungstext OGH 11.05.1982 9 Os 2/82  
Vgl auch
- 9 Os 72/82  
Entscheidungstext OGH 11.05.1982 9 Os 72/82  
Vgl auch
- 9 Os 118/84  
Entscheidungstext OGH 25.09.1984 9 Os 118/84  
Vgl auch; Beisatz: Behauptung eines Irrtums oder Mißverständnisses irrelevant. (T3)
- 10 Os 7/87

Entscheidungstext OGH 17.02.1987 10 Os 7/87

Vgl; Beisatz: Ein Motivirrtum ist für die Wirksamkeit darauf zurückzuführender prozessualer Erklärungen unbeachtlich, sofern er nicht auf einem Fehlverhalten des Gerichts beruht, wie etwa auf einer (gegen § 3 StPO verstoßenden) - allenfalls mittelbaren - unrichtigen Information über Inhalt, Voraussetzungen oder (mögliche) Folgen einer Rechtsmittelerklärung (hier: über das Recht auf Inanspruchnahme kostenloser Verteidigung im Rechtsmittelverfahren). Nicht auf einem Fehler des Gerichts beruhende Fehlinformationen des Angeklagten durch den Verteidiger beeinträchtigen daher die Wirksamkeit einer darauf zurückzuführenden Rechtsmittelerklärung nicht. (T4)

- 15 Os 11/88

Entscheidungstext OGH 09.02.1988 15 Os 11/88

Veröff: SSt 59/11

- 12 Os 126/89

Entscheidungstext OGH 12.10.1989 12 Os 126/89

Vgl auch; Beisatz: Auf das Motiv einer solchen Rechtsmittelerklärung (Verzicht durch Zurückziehung der Nichtigkeitsbeschwerde) kommt es nicht an. (T5)

- 11 Os 36/90

Entscheidungstext OGH 04.04.1990 11 Os 36/90

Vgl auch; Beisatz: Ein einmal formgerecht erklärter Rechtsmittelverzicht ist aber unwiderruflich. (T6)

- 13 Os 84/90

Entscheidungstext OGH 28.08.1990 13 Os 84/90

Vgl; Beis wie T4

- 13 Os 21/96

Entscheidungstext OGH 27.02.1996 13 Os 21/96

- 15 Os 59/96

Entscheidungstext OGH 14.05.1996 15 Os 59/96

- 13 Os 124/96

Entscheidungstext OGH 18.09.1996 13 Os 124/96

Vgl

- 13 Os 169/96

Entscheidungstext OGH 20.11.1996 13 Os 169/96

Vgl auch

- 15 Os 153/96

Entscheidungstext OGH 05.12.1996 15 Os 153/96

Vgl. auch; Beis wie T4

- 11 Os 98/02

Entscheidungstext OGH 13.08.2002 11 Os 98/02

Auch; nur: Die Motivation prozessualer Erklärungen ist für deren Rechtswirksamkeit ohne Belang. (T7)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0099976

#### **Dokumentnummer**

JJR\_19780216\_OGH0002\_0130OS00025\_7800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)